

Märlitram

| | |
|---------------------|------------|
| Bestellnummer | 219 |
| 1. Auflage | 2022 |
| Verfasser | Joe Rohrer |
| Massstab | ca. 1:45 |
| Schwierigkeitsgrad: | * einfach |



Eine Fahrt mit dem «Jelmoli Märlitram» gehört für viele Kinder zum Advent, wie die Weihnachtskugel zum Christbaum.

Das Märlitram (Schweizerdeutsch für Märchen-Tram) ist das älteste Fahrzeug der heute von den Verkehrs-

betrieben Zürich (VBZ) betriebenen Strassenbahn Zürich. Seit 1958 verkehrt der Wagen in der Weihnachtszeit auf einem Rundkurs in der Zürcher Innenstadt. Zum weihnachtlich verzierten Tram – früher in weiss und in grün, heute in rot – haben nur Kinder im Alter zwischen vier und zehn Jahren Zutritt. Eine Fahrt dauert etwa 20 Minuten. Als Tramführer amtiert der Samichlaus höchstpersönlich. Er wird begleitet von seinen zwei zauberhaften Engeln, die den kleinen Passagieren Weihnachtsgeschichten erzählen und mit ihnen Weihnachtslieder singen. Verabschiedet werden die Kinder mit einem «Tirggel».

Seit Beginn des Märlitrambetriebs treten Jelmoli und die VBZ gemeinsam als Partner des Samichlaus auf. Der jährliche Billetverkauf wird ebenfalls über das Warenhaus Jelmoli abgewickelt. Jedes Jahr werden 7 000 bis 10 000 Kinder mit dem Sondertram befördert.

Das Tram wurde 1912 gebaut und verkehrte ursprünglich als Ce 2/2 208. Es wurde von der Schweizerischen Waggonfabrik Schlieren und der Maschinenfabrik Oerlikon erbaut. 1946 wurde es zum Typ Be 2/2 1208 umbenannt. Im Jahr 2021 wurde eine Generalüberholung des Märlitrams fällig. Unter anderem wurde der Wagenkasten erneuert, wichtige Teile ausgewechselt und die Schriftenmalerei hat das Antlitz des Trams wieder aufgefrischt.

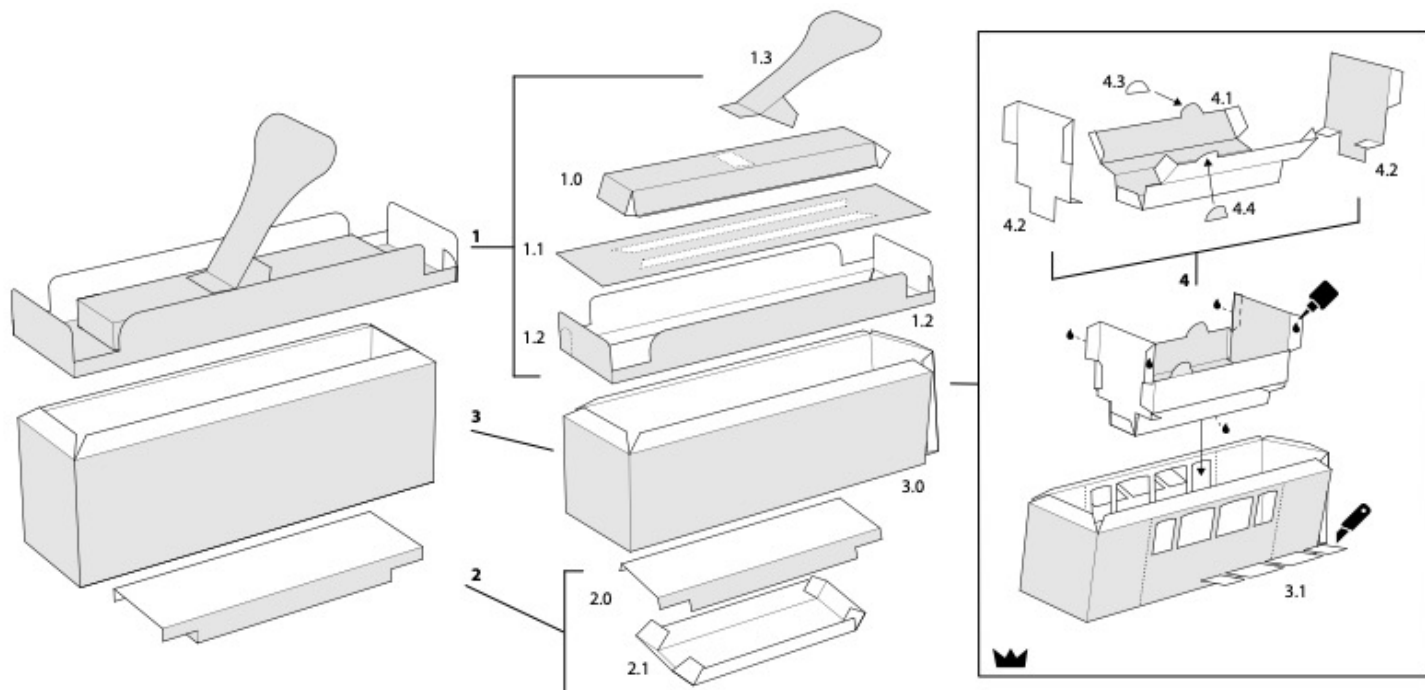


Konstruktionsanleitung

Das Märli tram kann in zwei verschiedenen Varianten gebaut werden, ohne oder mit Innenraum. Der Zusammenbau mit Innenraum erfordert etwas mehr Geschick und Zeit.

Betrachte vor dem Zusammensetzen des Märli trams sämtliche Teile des Modellbogens. Vergleiche sie mit dem Foto auf der Vorderseite dieses Blattes und mit den folgenden Bauzeichnungen.

Ritze alle gestrichelten Linien (Falzlinien) mit einer Stecknadel, einem Falzbein oder der Rückseite eines Bastelmessers. Nimm dazu ein Lineal zur Hilfe. An diesen Stellen wird der Karton später nach vorne oder nach hinten gebogen. Falzlinien mit einer gestrichelten Linie (---) klappst du nach hinten, die mit einer Strich-Punkt-Strich-Linie (- · - · - · - ·) nach vorne. Legst du die Teile auf eine scharfe Kante (z.B. Lineal, Möbelkante), wird die Falzlinie genauer. Schneide jeweils nur die Teile aus, die du für den Zusammenbau gerade brauchst.



Für den Zusammenbau des Märli trams unterscheiden wir drei Bereiche (vergleiche die Nummerierung auf der Bauzeichnung), nämlich das Dach (1), das Fahrgestell (2) und den Fahrgastraum (3). Falls die Variante «mit Innenraum» gewählt wird, kommt ein vierter Bereich (4) Innenraum dazu. In der Bauzeichnung ist der Zusammen- und Einbau des Innenraums schwarz umrahmt und mit einer Krone gekennzeichnet.

1 Dach

Das Dach besteht aus vier Teilen (1.0 bis 1.3). Zuerst 1.0 zusammenkleben und anschliessend auf 1.1 aufkleben. Die Klebelaschen der beiden Dachränder (1.2) werden von unten an 1.1 angeklebt. Optional: Beim Dachrand (1.2) gibt es rund um die kerzenartigen Aufsätze Schwarzflächen, die nach Wunsch ausgeschnitten werden können. Am Schluss wird der Stromabnehmer 1.3 auf 1.0 aufgeklebt. Dabei bitte auf die Fahrtrichtung achten. Das heisst, der Samichlaus steht am Fenster in Fahrtrichtung und der Stromabnehmer sollte nach hinten zeigen.

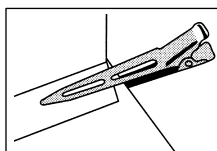
2 Fahrgestell

Das Fahrgestell besteht aus zwei Teilen (2.0 und 2.1). 2.1 zusammenkleben und in 2.0 einkleben.

3 Fahrgastraum

Der Fahrgastraum ist ein Teil (3.0) und wird an einer Seite verklebt. **WICHTIG:** Wird die Variante «mit Innenraum» gewählt, müssen auf beiden Seiten die vier mittleren Fenster sorgfältig ausgeschnitten werden. Anschliessend können die Teile 4.1 bis 4.4 gemäss Bauzeichnung zusammengebaut werden. Sobald der ganze Innenraum (4) fertig ist, kann er in den Fahrgastraum (3) eingeklebt werden. Dabei ist zu achten, dass lediglich Leim an den vier Seitenlaschen und am Boden angebracht wird (vergleiche Bauzeichnung). Wird die Variante «ohne Innenraum» gewählt, müssen keine Fenster ausgeschnitten werden. Abschliessend wird das Dach (1) und das Fahrgestell (2) an den Fahrgastraum (3) angeklebt.

Viel Erfolg und Freude beim Basteln und Spielen.



Tipp: Mit Hilfe von Haar- oder Wäscheklammern können die Leimklappen festgehalten und zusammengedrückt werden.

